

# Viaschina Rattaiola

Angelegt: 2024-09-08 16:50:16	Update: 2025-09-26 21:54:55	Druck: 2026-01-31 08:01:04
Land: Italia / Italy    Region: Lombardia    Subregion: Varese    Ort: Curiglia con Monteviasco		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	Grad: v4 a4 IV	Gesamtzeit: 5h31
Zustiegszeit: 1h30	Begehungszeit: 4h	Rückwegszeit: 1min
Einstiegshöhe: 927m	Ausstiegshöhe: 549m	Höhendifferenz: 378m
Canyonstrecke: 2700m	Höchste Abseilstelle: 25m	Anzahl Abseiler: 20
Transport: zu Fuß	Gestein: gneiss	Einzugsgebiet: 6.80km²
Saison: Juli - September	Ausrichtung: Nordwest	Beste Zeit: 9-18 Uhr
Bewertung: ★ 3.5 (1)	Beschreibung: ★ 3 (1)	Verankerung: ★ 1 (1)
Besonderheiten:		
Ausrüstung: Seile: 2x 30m		
Charakteristik: (maschinell übersetzt) Das große Einzugsgebiet des Wildbachs Viaschina bietet zahlreiche Canyoning-Möglichkeiten. Hier beschreiben wir den Einstieg über den Wildbach Rattaiola, den südlichsten der drei Hauptzuflüsse der Viaschina. Schön, aber selten besucht. Ziemlich alte Verankerungen.		
Hydrologie: (maschinell übersetzt) Beurteilung der Strömung: Überqueren Sie die Brücke über den Bach nach der Seilbahnstation und steigen Sie links hinunter zum Zusammenfluss von Giona und Viaschina, um einen freien Blick auf den letzten Wasserfall zu haben.		
Anfahrt: (maschinell übersetzt) Vom Dorf Curiglia aus fahren Sie weiter in Richtung Ponte di Piero und parken auf dem großen Parkplatz vor der Seilbahn nach Monteviasco (46°04'22.8 "N 08°48'55.8 "E).		
Zustieg: (maschinell übersetzt) Mit der Seilbahn: Vom Parkplatz aus nimmt man die Seilbahn bis zum Dorf Monteviasco. Man geht hinunter ins Dorf und durchquert es in östlicher Richtung, um den Weg in Richtung Alpe Cortetti und Viasco einzuschlagen. Der Weg führt zunächst bergauf, dann ebener und immer tiefer in das Viaschina-Tal. Nachdem man die Alpe Polusa passiert hat, trifft man auf den Nebenfluss Merigetto (zwei Äste), gefolgt von dem Nebenfluss Piancarossa. Nach der Alpe Cortetti steigt man ins Val Rattaiola hinab; der hier beschriebene Zweig ist der zweite, den man trifft (46°03'33.8 "N 8°50'24.7 "E). Etwa 1h 30' für 150 m Höhenunterschied.  Ohne Seilbahn: Vom Parkplatz aus überquert man die Brücke über den Wildbach Viaschina (die letzten Abseilstellen sind gut sichtbar) und biegt an der Kreuzung rechts ab, den Schildern nach Monteviasco folgend. Der alte Saumpfad mit seinen 1.442 Steinstufen führt hinauf zum Dorf. In Monteviasco angekommen, durchquert man das Dorf und folgt der Seilbahn, um zum Bach zu gelangen. Etwa 2h 30' für 540 m Höhenunterschied.  Mit dem Shuttle: mit dem Auto zurück nach Curiglia (2 km) und im Dorf parken (46°03'41.7 "N 8°48'16.4 "E). Von hier aus nimmt man zu Fuß die asphaltierte Straße, die nach Viasco hinaufführt. Auf der Alm angekommen, geht es auf der gleichen Straße weiter, die jetzt nicht mehr asphaltiert und ebener ist, bis man den Wildbach Rattaiola erreicht. Etwa 1h 30' für 300 m Höhenunterschied.		

**Tour:** (maschinell übersetzt)

01- C10 (nat sx)  
02- C15 (nat dx)  
03- C10 (nat dx)  
04- C12 (nat dx)  
05- C15 (naturbelassen dx)  
06- C4 (nat dx)  
07- C15 (naturbelassen dx)  
08- C15 (2 dx)  
09- C20 (naturbelassen dx)  
10- C4 (1 dx)  
11- C10 (nat sx)

Einmündung in die Schlucht des Torrente Viaschina

12- C20 (2 sx)  
13- C6 (1 dx)  
14- C6 (1 sx)  
15- C6 (1 sx)  
16- C25 (MC 1dx + 2 sx)  
17- C10 (1 sx)  
18- C12 (2 dx)  
19- C8 (1 sx)  
20- C8 (1 dx)

**Rückweg:** (maschinell übersetzt)

Die letzte Abseilstelle befindet sich direkt unter der Brücke des Wanderwegs. Am Giona-Fluss angekommen, steigen Sie am rechten Ufer aus und gehen zurück zur Brücke und zu den Autos. Etwa 2 Minuten für 15 m Höhenunterschied.

**Koordinaten:**

Parkplatz Zustieg und Ausstieg [46.0731 8.8155](#)

Canyon Start [46.0596 8.8401](#)

Canyon Ende [46.0738 8.8163](#)

**Begehungen:**

2021-06-20 | Massimo Loriato | ★★☆☆ | 📖★★★★ | ⚓★ | 🌊 Normal | 🍷 Begangen

Flow normal, überprüfen Sie sorgfältig die Strömung am Ende Brücke unter Berücksichtigung der Tatsache, dass die Strömung nach Merigetto + Piancarossa Zusammenfluss verdoppelt. Es gibt noch viele Abfahrten und die Ankerpunkte sind minimal, außer für den Teil nach dem Zusammenfluss mit Merigetto + Piancarossa, die vollständig ausgestattet ist. (maschinell übersetzt)